

geben, und mich gewiß nicht so leicht wieder fürchten; allein daß es Geister gebe, laß ich mir zeitlebens nicht ausreden, und von dem Alp und der Klage, wollen ein andermal ein mehreres sprechen. — Jetzt folgen sie mir nur. (Hasenkopf mit dem Licht in der Hand geht voran, dann Altschloß, Henriette, Wilhelm, und der alte Jakob beschließt.)

Johan. (zupst Jakob beim Rocke, bis er sich umsieht) Pst! Wart' er doch noch ein wenig, Herr Kirchenrath! (Jakob bleibt da) — Wie siehts denn ungefehrt mit unser einem aus? Hat er uns nicht auch in seiner Liste?

Jakob. Wie ist denn sein Familien-Name, mein Freund?

Johan. Ich schreibe mich: Johan Fourierschütz und so weiter.

Jakob. Den Namen, den sein Vater geführt hat, mein' ich.

Johan. Ja, so! Ja, ich habe keinen Vater gehabt.

Jakob. Wo wär' er denn hergekommen?

Johan. Se nu! Ich bin so unter dem Regimente aufgewachsen, meine Mutter hat bei'n Offizieren herabgewaschen — hm! da muß —

Jakob. Ich versteh' ihn schon; aber das alles will ich nicht wissen, sondern den Zunamen.

Johan. Nun besinn' ich mich, als ich noch in der Schule das Schreiben lernte, schrieb mir mein Prä-